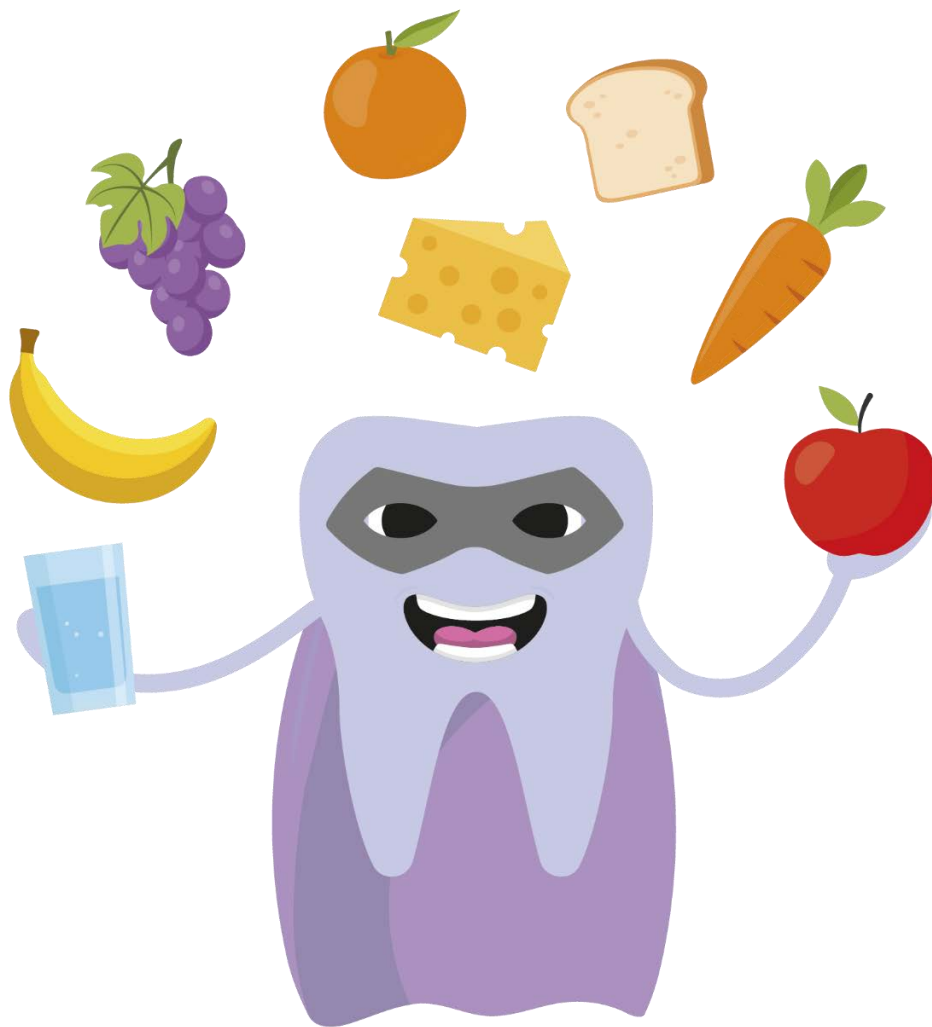




JAHRESBERICHT UND RECHNUNG

SDJ

2025

ÜBERSICHT

Jahresbericht 2025 und Statistiken	2 - 9
Bericht Treuhandstelle	11
Rechnung 2025	12 - 19
➤ Rechnung SDJ 2025 - Aufwand	
➤ Rechnung SDJ 2025 - Ertrag	
➤ Rechnung Privatzahnärzte 2025	
➤ Konsolidierte Rechnung 2025	
➤ Betriebsergebnis 2025	
➤ Beteiligungen öffentliche Hand 2025	
➤ Bilanz 2025	
Behörden SDJ	20

JAHRESBERICHT

Soins Dentaires à la Jeunesse - Jugendzahnpflege
nachstehend bezeichnet als SDJ

2025 - ein intensives, abwechslungsreiches, spannendes und vielversprechendes Jahr

Das Jahr 2025 hat es der Walliser Schulzahnpflege ermöglicht, insbesondere innerhalb der kieferorthopädischen Klinik in Sitten wieder seine neue Reisegeschwindigkeit zu erreichen. Die finanzielle Konsolidierung unseres Verbandes setzte sich somit fort, begleitet einerseits von einem ausgeglicheneren Verhältnis zwischen Aufwand und Ertrag und andererseits von operativen Verbesserungen. Daraus ergibt sich ein solides finanzielles Ergebnis und somit ein willkommener Schub, um einige notwendige Investitionen vornehmen zu können.

Damit ist nun die Grundlage gelegt, um die Walliser Schulzahnpflege in den kommenden Jahren ruhig und entschlossen weiterentwickeln zu können.

Neben dem klinischen Geschäft stand im Jahr 2025 insbesondere die Prävention stark im Mittelpunkt. Die Arbeiten im Rahmen des Forschungsprojekts mit der Universität Bern zu den Auswirkungen der Arbeit der Walliser Schulzahnpflege waren intensiv und führten zu ersten Ergebnissen. Der Unterricht im Bereich Mund- und Zahngesundheit wurde verstärkt und auf alle Orientierungsschulen des Kantons (9, 10 und 11H) ausgeweitet, was eine Premiere in der Schweiz darstellt. Schliesslich wurde das der Mundgesundheits-Fachfrauen zur Verfügung stehende Unterrichtsmaterial professionalisiert und in Zusammenarbeit mit anderen Akteuren der Prävention im Kanton mit einem ansprechenden grafischen Erscheinungsbild versehen.

Auf kantonaler Ebene war der generelle Anstieg der subventionierten Leistungen im Jahr 2025 spektakulär. Was die konservierende Zahnheilkunde betrifft, war dies aufgrund der Anhebung des subventionierten Alters von 16 auf 18 Jahre zu erwarten (+21,5 % bei den ausbezahlten Subventionen). Bei den kieferorthopädischen Behandlungen, bei denen sich die Subventionsregeln nicht geändert haben, ist der Anstieg ebenfalls spürbar und, in der Höhe, durchaus überraschend (+7,2 %).

Betrachtet man alle subventionierten zahnärztlichen Behandlungen im Wallis zusammen, so beträgt der Anstieg der Tätigkeit zwischen 2024 und 2025 +12 %, sodass der konsolidierte Umsatz der Walliser Schulzahnpflege auf über 28 Millionen CHF angestiegen ist. Dies ist eine gute Nachricht für die Bevölkerung und insbesondere für die jungen Walliser und ihre Mund- und Zahngesundheit.

Insgesamt war das Jahr 2025 für unseren Verband ein intensives, abwechslungsreiches, spannendes und vielversprechendes Jahr.

Ich danke den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Mitgliedern und Gremiumsmitgliedern des Verbands, den Mitgliedern der Kommissionen sowie all unseren Partnern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit während des ganzen Jahres!

Marc Bäuchle
SDJ-Direktor

STARKER ANSTIEG DER SUBVENTIONIERTEN LEISTUNGEN IM JAHR 2025

Während der allgemeine Anstieg der subventionierten Zahnbehandlungen zwischen 2023 und 2024 bei +7 % lag, beträgt er zwischen 2024 und 2025 +12 %. Zum Vergleich: zwischen 2022 und 2023 lag die Zunahme bei +3 % über alle Behandlungsarten hinweg. Blickt man noch weiter zurück, zeigte sich zwischen 2021 und 2022 eine Stagnation, die wahrscheinlich auf die Pandemie zurückzuführen ist. Es ist somit festzustellen, dass seit dem Ende der Pandemie ein stetiger und zunehmend beschleunigter Anstieg zu beobachten ist.

Die Differenz zwischen 2024 und 2025 lässt sich nur teilweise durch die Ausweitung der Subventionen auf Jugendliche im Alter von 16 bis 18 Jahren erklären. Auch der deutliche Anstieg in der Kieferorthopädie trägt wesentlich dazu bei, obwohl sich die Subventionsregeln hier nicht geändert haben.

Die wichtigsten statistischen Daten im Überblick:

- ⇒ Die konservierende Zahnheilkunde verzeichnet erwartungsgemäss den stärksten Anstieg, mit +21,5 % bei den ausbezahlten Subventionen.
- ⇒ Im Vergleich zum Vorjahr ist dieser Anstieg diesmal vor allem auf einen Volumeneffekt (+20,1 % behandelte Kinder) zurückzuführen und weniger auf höhere Kosten pro Kind (+2,8 % gegenüber +4,4 % im Vorjahr). Daraus lässt sich schliessen, dass die neu subventionierte Altersgruppe der 16- bis 18-Jährigen rund 20 % der gesamten subventionierten Population in der konservierenden Zahnheilkunde ausmacht, was den Prognosen von SDJ entspricht.
- ⇒ Auch die Kieferorthopädie verzeichnet einen deutlichen Anstieg (+7,2 % bei den von den Gemeinden ausbezahlten Subventionen gegenüber +3,9 % im Vorjahr).
- ⇒ Dieser Anstieg ist ebenfalls grösstenteils auf einen Mengeneffekt zurückzuführen (+8,7 % mehr behandelte Kinder) und in geringerem Masse auf höhere Kosten pro Kind (+3,5 % gegenüber -0,8 % im Vorjahr).
- ⇒ Über einen Zeitraum von fünf Jahren betrachtet ist der Kostenanstieg für die Gemeinden erheblich. Zwischen 2020 und 2025 stiegen die Ausgaben um +57 % bei konservierender Zahnheilkunde und um +31,8 % für die Kieferorthopädie.

Obwohl dieser Anstieg die Gemeindebudgets zunehmend belastet, ist er auch als positive Entwicklung zu werten. Die jungen Walliser investieren zunehmend in ihre Mundgesundheit, was eine wichtige Investition in ihre Zukunft darstellt. Zudem steigt die Zahl der Kinder im Wallis weiter an, was die Dynamik und Attraktivität des Kantons für junge Familien unterstreicht.

KONSOLIDIERUNG DES INTERNEN KLINISCHEN GESCHÄFTS

Das Geschäft in den kieferorthopädischen SDJ-Kliniken hat sich im Jahr 2025 gefestigt. Obwohl die Zahl der behandelten subventionierten Patienten leicht unter der von 2024 liegt, stieg die Gesamtzahl der behandelten Patienten um 9 %, und das Volumen der kieferorthopädischen selbst um 10 %.

In den verbandseigenen Kliniken für konservierende Zahnheilkunde stieg die Zahl der behandelten Patienten um 9 % und das Aktivitätsvolumen um 8 %. Die Zahl der subventionierten Patienten stieg im Zuge der Anhebung der Altersgrenze auf 18 Jahre sogar um 22,3 %. Dennoch blieben die Aufwandskosten, insbesondere die Personalkosten, nahezu unverändert gegenüber denen von 2024.

Diese Ergebnisse sind sehr erfreulich und bestätigen, dass die nahezu vollständige Erneuerung des medizinischen Personals in den letzten Jahren sowie die damit einhergehende Neuausrichtung erfolgreich abgeschlossen wurden. Nach den schwierigen Jahren infolge der Pandemie und der Aufhebung des sogenannten Monopols im Jahr 2022 hat der Verband nun seine neue «Reisegeschwindigkeit» in seinem klinischen Geschäft erreicht.

DEUTLICHER ANSTIEG DER SUBVENTIONIERTEN LEISTUNGEN IM PRIVATSEKTOR

Angesichts der Änderungen bei den Subventionen ist auch die Zahl der subventionierten Patienten in der konservierenden Zahnheilkunde im Privatsektor stark gestiegen (+22,3 %). Der deutliche Anstieg der kieferorthopädischen Patienten im Privatsektor ist hingegen überraschend (+12,5 %). Diese beiden Faktoren führen zu einem Gesamtanstieg der von den Gemeinden ausbezahlten Subventionen um 11 % zwischen 2024 und 2025. Bemerkenswert ist, dass für kieferorthopädische Behandlungen fast doppelt so viel gezahlt wird wie für die konservierende Zahnheilkunde.

PREISUNTERSCHIED ZWISCHEN SDJ-KLINIKEN UND PRIVATPRAXEN

Der Unterschied beim Durchschnittspreis pro Kind zwischen Privatpraxen und den SDJ-Kliniken bleibt erheblich, auch wenn er sich in den letzten Jahren leicht verringert hat. Im Jahr 2025 liegt der durchschnittliche Jahrespreis pro Kind in der konservierenden Zahnheilkunde bei den Privatpraxen um 25 % höher, während der Unterschied in der Kieferorthopädie 22 % beträgt.

Die SDJ-Kliniken leisten somit weiterhin einen wichtigen Beitrag zur Begrenzung der Kosten für die Gemeinden.

ANALYSE NACH ART UND ORT DER ERBRACHTEN LEISTUNGEN

Konservierende Zahnheilkunde – SDJ-Kliniken

Der Anteil der Privatpatienten ist deutlich zurückgegangen und sank von 20 % im Jahr 2024 auf 12 % im Jahr 2025. Diese Entwicklung ist jedoch logisch, da viele zuvor nicht subventionierte und somit «private» Patienten ab 2025 in die Kategorie der subventionierten Patienten fallen.

In der Klinik in Sitten steigt das Volumen der erbrachten Leistungen seit 2022 kontinuierlich an und erreichte 2025 einen neuen Höchststand (+11 % im Vergleich zu 2024). Der Durchschnittspreis pro Kind ist ebenfalls leicht gestiegen, liegt aber wie oben erwähnt noch deutlich unter dem der Privatpraxen.

In der Klinik in Vouvry ist das erbrachte Volumen ebenfalls gestiegen, allerdings in geringerem Masse (+4 %).

Konservierende Behandlungen – Privatkliniken

Sowohl die Anzahl der Patienten (+19,8 %) als auch das erbrachte Leistungsvolumen (+21,3 %) sind dort deutlich gestiegen. Diese Entwicklung ist auf die Änderung der Subventionsregeln zurückzuführen. Es ist zu beachten, dass in den SDJ-Statistiken ausschliesslich subventionierte Patienten erfasst werden. Der stetige Anstieg des Preises pro Kind setzt sich seit Jahren fort, auch wenn er sich zwischen 2024 und 2025 etwas verlangsamt hat (+1,5 %).

Kieferorthopädische Behandlungen – SDJ-Kliniken

Die Anzahl der behandelten subventionierten Patienten ist dort leicht zurückgegangen (-5 %), wobei die Gesamtzahl der behandelten Patienten um 7 % gestiegen ist. Während die Zahl der Privatpatienten stabil blieb (18 %), nahmen die über Sozialversicherungen abgerechneten Fälle um 8 % zu.

Gleichzeitig ist der durchschnittliche Preis pro Kind pro Jahr in den kieferorthopädischen SDJ-Kliniken deutlich gestiegen (+12 % bei subventionierten Fällen). Dies lässt sich wahrscheinlich durch eine höhere Aufnahmekapazität und somit einen beschleunigten Behandlungsrhythmus erklären. Wie bereits erwähnt, bleibt die kieferorthopädische Versorgung in den SDJ-Kliniken nach wie vor deutlich günstiger als in den privaten Praxen.

Kieferorthopädische Behandlungen – Privatpraxen

Die erhebliche Zunahme der subventionierten kieferorthopädischen Leistungen in Privatpraxen ist das überraschendste Ergebnis des Jahres 2025. Die Anzahl der behandelten Patienten ist um 12,5 % gestiegen - der höchste jährliche Anstieg seit Beginn der statistischen Erfassung. Während der starke Anstieg zwischen 2022 und 2023 (+ 6 %) noch mit der Aufhebung des damaligen Monopols im Zentralwallis in Zusammenhang gebracht werden konnte, ist der aktuelle Anstieg deutlich höher und lässt sich nicht schlüssig erklären.

Der Durchschnittspreis pro Kind ist in den Privatpraxen hingegen erfreulicherweise stabil geblieben, was der Anstieg der für private kieferorthopädische Behandlungen ausbezahlten Subventionen im Jahr 2025 (+ 6,7%) etwas begrenzen konnte.

Kostspielige Fälle und Behandlungen immer häufiger in der konservierenden Zahnheilkunde

Seit 2022 befasst sich die SDJ-Expertenkommission intensiv mit diesen Fällen und verfolgt deren Entwicklung. Der Anstieg hält seither an und erreichte 2025 mit 87 Behandlungen über 2'000 CHF (gegenüber 71 im Jahr 2024) einen neuen Höchststand, mit einem Gesamtbetrag, der um 25 % gestiegen ist.

Diese Entwicklung steht auch im Zusammenhang mit der Anhebung der subventionierten Altersgrenze, insbesondere da die Problematik der Weisheitszahnentfernung zunehmend an Bedeutung gewinnt. Da es sich um einen kostspieligen medizinischen Eingriff handelt, der zudem unter Fachleuten umstritten ist, wird es künftig notwendig sein, entsprechende Regeln oder gegebenenfalls Einschränkungen festzulegen.

ENTWICKLUNG DER AKTIVITÄTEN AUF KANTONALER EBENE KONSERVIERENDE ZAHNPFLEGE UND KIEFERORTHOPÄDIE

Konservierende Zahnpflege Private Leistungserbringer	Anzahl behandelter Kinder (kann mehrere Behandlungen enthalten)	Insgesamt ausgeschüttete Gemeinde- subventionen Fr.	wovon gesetzlicher Anteil (40%) Fr.	Gemeinde- anteil pro Kind Fr.	Jährlicher Durchschnitts- preis pro Kind Fr.
2020	17'024	2'029'634.00	1'975'914.00	116.07	283.00
2021	18'482	2'329'075.00	2'194'411.60	118.73	296.83
2022	18'676	2'367'984.40	2'238'843.60	119.88	299.70
2023	18'936	2'451'473.90	2'319'928.80	122.51	306.29
2024	19'906	2'743'648.00	2'589'059.60	130.06	325.16
2025	23'841	3'327'870.00	3'155'482.94	132.36	330.89
Verlauf 2020-2025	6'817	1'298'236	1'179'569	16	48
Verlauf in %	40.0%	64.0%	59.7%	14.0%	16.9%
Verlauf 2024-2025	3'935	584'222	566'423	2	6
Verlauf in %	19.8%	21.3%	21.9%	1.8%	1.8%

Konservierende Zahnpflege Kliniken SDJ	Anzahl behandelter Kinder (kann mehrere Behandlungen enthalten)	Insgesamt ausgeschüttete Gemeinde- subventionen Fr.	wovon gesetzlicher Anteil (40%) Fr.	Gemeinde- anteil pro Kind Fr.	Jährlicher Durchschnitts- preis pro Kind Fr.
2020	3'132	356'125.00	295'133.00	94.23	272.00
2021	3'204	401'539.60	398'328.24	124.32	341.88
2022	2'954	331'930.25	329'141.26	111.42	278.56
2023	3'227	328'825.00	324'508.00	100.56	251.40
2024	3'200	339'935.00	322'000.00	100.63	251.56
2025	3'912	418'310.00	414'694.00	106.01	265.01
Verlauf 2020-2025	780	62'185	119'561	12	-7
Verlauf in %	24.9%	17.5%	40.5%	12.5%	-2.6%
Verlauf 2024-2025	712	78'375	92'694	5	13
Verlauf in %	22.3%	23.1%	28.8%	5.3%	5.3%

Konservierende Zahnpflege Gesamtkantonal	Anzahl behandelter Kinder (kann mehrere Behandlungen enthalten)	Insgesamt ausgeschüttete Gemeinde- subventionen Fr.	wovon gesetzlicher Anteil (40%) Fr.	Gemeinde- anteil pro Kind Fr.	Jährlicher Durchschnitts- preis pro Kind Fr.
2020	20'156	2'385'759.00	2'271'047.00	112.67	281.00
2021	21'686	2'730'614.60	2'592'739.84	119.56	319.36
2022	21'630	2'699'914.65	2'567'984.86	118.72	289.13
2023	22'163	2'780'298.90	2'644'436.80	119.32	287.99
2024	23'106	3'083'583.00	2'911'059.60	125.99	300.63
2025	27'753	3'746'180.00	3'570'176.94	128.64	308.93
Verlauf 2020-2025	7'597	1'360'421	1'299'130	16	28
Verlauf in %	37.7%	57.0%	57.2%	14.2%	9.9%
Verlauf 2024-2025	4'647	662'597	659'117	3	8
Verlauf in %	20.1%	21.5%	22.6%	2.1%	2.8%

Kieferorthopädie Private Leistungserbringer	Anzahl behandelter Kinder (kann mehrere Behandlungen enthalten)	Insgesamt ausgeschüttete Gemeinde- subventionen Fr.	wovon gesetzlicher Anteil (40%) Fr.	Gemeinde- anteil pro Kind Fr.	Jährlicher Durchschnitts- preis pro Kind Fr.
2020	5'451	3'892'659.00	3'639'713.00	667.71	1'667.00
2021	5'657	4'371'741.40	4'076'248.00	720.57	1'801.42
2022	5'878	4'551'248.00	4'262'617.60	725.18	1'812.95
2023	6'258	5'064'417.00	4'756'663.60	760.09	1'900.23
2024	6'471	5'327'773.00	5'013'998.40	774.84	1'837.68
2025	7'283	5'682'763.00	5'369'167.20	780.28	1'843.05
Verlauf 2020-2025	1'832	1'790'104	1'729'454	113	176
Verlauf in %	33.6%	46.0%	47.5%	16.9%	10.6%
Verlauf 2024-2025	812	354'990	355'169	5	5
Verlauf in %	12.5%	6.7%	7.1%	0.7%	0.3%

Kieferorthopädie KFO-Kliniken SDJ	Anzahl behandelter Kinder (kann mehrere Behandlungen enthalten)	Insgesamt ausgeschüttete Gemeinde- subventionen Fr.	wovon gesetzlicher Anteil (40%) Fr.	Gemeinde- anteil pro Kind Fr.	Jährlicher Durchschnitts- preis pro Kind Fr.
2020	2'292	1'265'506.10	1'223'341.10	533.74	1'342.00
2021	2'377	1'540'078.00	1'467'910.00	617.55	1'543.87
2022	2'227	1'375'700.00	1'345'242.80	604.06	1'510.15
2023	2'014	1'042'779.00	1'013'839.10	503.40	1'258.49
2024	1'888	1'018'536.00	990'999.60	524.89	1'342.48
2025	1'806	1'117'797.00	1'089'615.20	603.33	1'508.33
Verlauf 2020-2025	-486	-147'709	-133'726	70	166
Verlauf in %	-21.2%	-11.7%	-10.9%	13.0%	12.4%
Verlauf 2024-2025	-82	99'261	98'616	78	166
Verlauf in %	-4.3%	9.7%	10.0%	14.9%	12.4%

Kieferorthopädie Gesamtkantonal	Anzahl behandelter Kinder (kann mehrere Behandlungen enthalten)	Insgesamt ausgeschüttete Gemeinde- subventionen Fr.	wovon gesetzlicher Anteil (40%) Fr.	Gemeinde- anteil pro Kind Fr.	Jährlicher Durchschnitts- preis pro Kind Fr.
2020	7'743	5'158'165.10	4'863'054.10	628.06	1'504.50
2021	8'034	5'911'819.40	5'544'158.00	690.09	1'672.64
2022	8'105	5'926'948.00	5'607'860.40	691.90	1'661.55
2023	8'272	6'107'196.00	5'770'502.70	697.59	1'686.32
2024	8'359	6'346'309.00	6'004'998.00	718.39	1'672.61
2025	9'089	6'800'560.00	6'458'782.40	710.62	1'731.47
Verlauf 2020-2025	1'346	1'642'395	1'595'728	83	227
Verlauf in %	17.4%	31.8%	32.8%	13.1%	15.1%
Verlauf 2024-2025	730	454'251	453'784	-8	59
Verlauf in %	8.7%	7.2%	7.6%	-1.1%	3.5%

TÄTIGKEITEN UND WICHTIGE EREIGNISSE BEI SDJ

Weiterhin steigende Tätigkeit der beiden Expertenkommissionen

Seit vielen Jahren beauftragen die Walliser Gemeinden unseren Verband mit dem Management der Subventionierung zahnärztlicher Behandlungen für Jugendliche. Dies erfordert verantwortungsbewusstes und gewissenhaftes Handeln, das einerseits darauf abzielt, den Bedürfnissen gerecht und fair zu entsprechen und andererseits die Effizienz des Systems zu gewährleisten.

Die Walliser Schulzahnpflege verfügt daher über zwei Expertenkommissionen – eine für Kieferorthopädie und eine für konservierende Zahnheilkunde, um die subventionierten Leistungen zu überwachen und somit zu gewährleisten, dass die Mittel zweckmässig eingesetzt werden.

Angesichts des stetig wachsenden Arbeitsvolumens ist diese Überwachungsaufgabe zunehmend schwieriger zu bewältigen. Dank der weitgehenden Digitalisierung der Arbeitsprozesse und insbesondere dank des unermüdlichen Engagements aller Beteiligten Akteuren konnte SDJ auch im Jahr 2025 den Anforderungen gerecht werden.

Entwicklung der administrativen Arbeit, insbesondere im Inkassobereich

Die Erfüllung des von den Gemeinden an SDJ erteilten Auftrags ist zudem mit einem erheblichen Verwaltungsaufwand verbunden. Der beträchtliche Anstieg der subventionierten Behandlungen im Jahr 2025 führte zu einer entsprechenden Zunahme der zu bearbeitenden Rechnungen. Diese überschritten 2025 die Marke von 120'000 bei einem Gesamtvolumen von über 25 Millionen CHF.

Gleichzeitig steigen die Zahl der überfälligen Rechnungen sowie die Zahl der Ratenzahlungen stark an und üben damit nicht nur Druck auf die Teams, sondern auch auf das Liquiditätsmanagement innerhalb des Verbandes aus.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wird die bereits fortgeschrittene Digitalisierung in den kommenden Jahren weiter verstärkt. Zudem ist vorgesehen, einen Teil des Inkassoprozesses an ein externes Inkassounternehmen auszulagern.

Verstärkung der Laborteams und Strategie für die kommenden Jahre

Die Digitalisierung hat in den letzten Jahren nicht nur die Verwaltungsprozesse, sondern auch die klinischen Abläufe (z. B. Einführung intraoraler Scans) sowie die Arbeit in den Dentallaboren verändert. Dies betrifft insbesondere die Herstellung kieferorthopädischer Modelle mittels 3D-Drucker sowie die Produktion vor Allem der fixen Apparaturen. Seit einigen Jahren lagert SDJ die Herstellung festsitzender Zahnspangen zunehmend an externe Anbieter aus, die ein besseres Preis-Leistungs-Verhältnis bieten. Intern konzentrieren sich die Laborteams in Monthey und Sitten einerseits auf die digitale Entwicklung dieser fixen Apparaturen und andererseits auf die Fertigung der herausnehmbaren Apparaturen.

Diese Strategie hat es ermöglicht, den Personalbestand, der nun stabil ist, zu reduzieren und gleichzeitig dank der erworbenen Kompetenzen und des täglichen Austauschs mit den Ärzten vor Ort eine optimale Qualität zu gewährleisten. Das wird von allen Beteiligten sehr geschätzt und soll in den kommenden Jahren weiter gefestigt werden.

Fortsetzung des Projekts mit der Universität Bern und Zukunft der Schulzahnuntersuchungen

Wie geplant lagen Ende 2025 erste Ergebnisse dieses ebenso ehrgeizigen wie spannenden Projekts vor. Die Walliser Schulzahnpflege verfügt über eine europaweit einzigartige Datenbank, die sowohl präventive Massnahmen (Schulzahnkontrollen) als auch kurative Leistungen (tatsächlich erbrachte Behandlungen) enthält. Die Ergebnisse werden 2026 und 2027 zu mehreren Veröffentlichungen in renommierten wissenschaftlichen Fachzeitschriften führen.

Bereits jetzt zeigt sich, dass die Art und Weise der Schulzahnkontrollen («dépistage») den späteren Zugang der Schüler zu zahnärztlicher Versorgung erheblich beeinflusst. Diese Ergebnisse bestätigen somit die Absicht von SDJ die Qualität der Schulzahnkontrollen in den nächsten Jahren zu verbessern. Schon im Jahr 2026 soll ein Pilotprojekt diesbezüglich starten.

Generalversammlung und Jahreskongress der KLIKO in Sitten – Vorbildrolle des Wallis

Die KLIKO ist der Dachverband, der Dienste und Organisationen im Bereich der schulzahnärztlichen Gesundheit in der Schweiz vereint. Im Jahr 2025 lud SDJ ihre Mitglieder nach Sitten zur Generalversammlung und zum Jahreskongress ein. Dabei konnte SDJ seine Vorbildrolle innerhalb der Organisation bestätigen und die im Wallis geleistete Arbeit hervorheben.

Zusammenarbeit mit der SSO und dem Kanton im Rahmen des Bereitschaftsdienstes

Wie in den Medien berichtet, hat der Kanton sein Projekt eines zahnmedizinischen Beratungsdienstes für die Bevölkerung des Zentralwallis umgesetzt. Dieses Projekt entspringt dem politischen Willen, den Bedürfnissen der Bevölkerung in diesem Bereich besser Rechnung zu tragen. Getreu ihrer öffentlichen Aufgabe stellt SDJ in diesem Rahmen ihre Räumlichkeiten zur Verfügung und ist damit neben dem Kanton und der SSO Wallis einer der drei Projektpartner.

Das Pilotprojekt läuft bis Ende 2026, danach wird über eine mögliche Weiterführung entschieden.

Unterricht in Mund- und Zahngesundheit: neues Unterrichtsmaterial, Präsenz in den Orientierungsschulen

Im Jahr 2025 wurde das Lehrmaterial für die Einsätze der Mundgesundheits-Fachfrauen in allen Walliser Schulen vollständig überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Diese Arbeit wurde teilweise in Zusammenarbeit mit anderen Akteuren der Prävention auf kantonaler Ebene durchgeführt und bildet künftig einen wertvollen und attraktiven Leitfaden.

Seit Beginn des Schuljahres 2025/26 sind die Mundgesundheits-Fachfrauen auch in den Klassen der Orientierungsschulen (9., 10. und 11. Schuljahr) im ganzen Kanton tätig – eine Premiere in der Schweiz. Zuvor wurde ein umfangreiches Konzept betreffend Inhalte und Unterrichtsmaterial erarbeitet.

Entwicklung eines neuen visuellen Erscheinungsbildes und eines neuen Maskottchens (siehe Titelbild)

Im Zuge der Entwicklung des oben genannten, neuen Lehrmaterials wurde 2025 auch ein neues visuelles Konzept mit einem sympathischen Maskottchen («der Superheld deiner Zähne») geschaffen. Das neue graphische Konzept wurde nicht nur im Unterrichtsmaterial, sondern auch in der neuen Beschilderung des Gebäudes in Sitten sowie auf dem Titelblatt des vorliegenden Jahresberichts umgesetzt.

Das Jahr 2025 war ein intensives, abwechslungsreiches, spannendes und vielversprechendes Jahr!

Comptabilité – fiscalité – révision

Route de Botyre 21
1966 Ayent

Tél. 027 398 48 88
Fax 027 398 48 89
ayent@systemd-vs.ch



Rapport de l'organe de contrôle à l'assemblée générale de l'Association valaisanne pour la prophylaxie et les soins dentaires à la jeunesse

En ma qualité d'organe de révision, j'ai vérifié la comptabilité et les comptes annuels constitués des comptes de bilan et de pertes et profits de l'Association valaisanne pour la prophylaxie et les soins dentaires à la jeunesse pour l'exercice arrêté au 31.12.2025.

La responsabilité de l'établissement des comptes annuels incombe au comité de l'association alors que ma fonction consiste à contrôler et à évaluer ces comptes.

J'ai révisé les postes des comptes annuels en procédant à des analyses et à des examens par sondages. J'ai apprécié la manière dont ont été appliquées les règles relatives à la présentation des comptes et les décisions significatives en matière d'évaluation.

Compte tenu des examens effectués, je confirme que :

- les soldes des comptes au bilan sont justifiés ;
- les justificatifs correspondent à la comptabilité ;
- la comptabilité est tenue correctement et selon les règles en vigueur.

Selon mon appréciation, les comptes arrêtés au 31.12.2025 sont conformes à la loi suisse et aux statuts de votre association.

Je vous recommande d'approuver les comptes annuels qui vous sont soumis clôturant avec un capital de **CHF 1'608'545** et un bénéfice au bilan de **CHF 67'724**.

System D Management & Consulting

Sébastien Délétroz
Economiste HES / ESCEA

Ayent, le 17 avril 2026

EIGENAUFWAND SDJ 2025

	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025
Prophylaxe			
Löhne, Soziallasten und subventioniertes Material	231'620.52	215'000.00	297'517.11
Material- und Weiterbildungskosten, reguläre Programme	24'641.15	22'000.00	28'833.55
Total Prophylaxe	256'261.67	237'000.00	326'350.66
Löhne, Soziallasten, überobligatorische Versicherungen und Nebenkosten			
Ausgewiesene Bruttolöhne	3'489'637.75	-	3'695'566.55
Rückzahlung Lohnausfallversicherungen	34'063.65	-	95'699.15
Effektive Löhne	3'455'574.10	3'562'996.94	3'599'867.40
Honorare Organe, Vertrauenszahnarzt und Treuhänder	119'869.50	130'000.00	119'321.00
Kontrollkommission - Mandats honorare	31'506.00	32'000.00	31'960.00
Spesen - Reisekosten	15'585.28	20'000.00	15'993.75
<i>Obligatorische Soziallasten</i>			
AHV-IV-AL -Versicherungen	229'612.85	230'000.00	254'865.95
Berufliche Vorsorge	262'398.85	290'000.00	276'860.45
Familienzulagekasse CIVAF	97'731.55	100'000.00	101'554.00
UVG-Unfallversicherung	5'686.85	7'000.00	7'023.40
<i>Ueberobligatorische Versicherungen und Nebenkosten</i>			
Lohnausfallversicherung Krankheit	32'158.25	30'000.00	33'474.45
Ueberobligatorische Unfallversicherung	2'927.35	5'000.00	3'773.55
Kosten Aus/Weiterbildung und Personalrekrutierung	40'994.10	28'000.00	44'911.45
Strittige Personalfälle	-	-	-
Nebenkosten	3'855.75	7'000.00	12'288.85
Total Rubrik Löhne - Soziallasten	4'297'900.43	4'441'996.94	4'501'894.25
Medizinisches und paramedizinisches Material und zum Unterhalt der Kliniken			
Medizinisches Material Kieferorthopädie	393'173.88	300'000.00	416'394.08
Paramedizinisches Material (Masken/Hadschuhe, Desinf.) und anderes Kieferorthopädie	47'446.47	50'000.00	54'277.33
Medizinisches Material konservierende Zahnpflege, auch Sterilisation	24'004.33	25'000.00	39'878.55
Paramedizinisches Material (Masken/Hadschuhe, Desinf.) und anderes Konservierende Zahnpflege	15'343.58	15'000.00	8'720.60
Material Labor Sitten und Monthey	10'665.74	30'000.00	15'544.33
Total Rubrik Material Kliniken	490'634.00	420'000.00	534'814.89
Andere Kosten Kliniken			
Informatik Hardware und Unterhalt	9'968.45	10'000.00	5'875.30
Informatik Software und Unterhalt	33'865.65	20'000.00	14'277.30
Informatik Verbrauchsmaterial	2'207.50	2'000.00	2'910.40
Anschaffung medizinisch-technische und infrastrukturelle Geräte, auch Sterilisation	18'191.55	15'000.00	12'715.15
Unterhalt medizinisch-technische und infrastrukturelle Geräte, auch Sterilisation	40'079.98	48'000.00	47'555.29
Gebäude - Mobiliar- und Haftpflichtversicherungen	12'288.40	12'000.00	12'877.10
Andere Kliniken Kosten	1'777.45	6'000.00	2'139.30
Zuweisung an die Rückstellung Informatikmigration	-	-	-
Amortisation Geräte	174'338.70	50'000.00	129'018.48
Total andere Kosten Kliniken	292'717.68	163'000.00	227'368.32

EIGENAUFWAND SDJ 2025

	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025
SDJ Verwaltung und Direktion der Kliniken, Ausführung Mandate			
Computer Hard- und Software Verwaltung	99'770.74	50'000.00	135'435.80
Computer Verbrauchsmaterial Verwaltung	7'567.30	10'000.00	11'606.10
Abschreibung IT-Umstellung	47'656.30	30'000.00	37'323.40
Projekt Entwicklung Triage Abschreibung	-	-	11'616.95
Versicherungen (Geschäfts- und Rechtsschutz)	6'252.60	6'500.00	6'252.60
Drucksachen	11'742.05	12'000.00	15'993.90
Telekommunikation	20'560.45	16'000.00	21'506.65
Portokosten	100'331.87	45'000.00	108'558.82
Bürokosten	7'011.80	10'000.00	7'458.50
Mandsatskosten - externe Repräsentationskosten	21'453.45	20'000.00	14'445.63
Kosten Kontrolle Subventionsgesuche	157'858.20	155'000.00	162'043.20
DEP-Projekt	5'402.85	-	-
Nebenkosten und juristische Mandate	5'809.35	2'000.00	6'224.30
Total Rubrik Verwaltung, Direktion, Mandate	491'416.96	356'500.00	538'465.85
Gebäude und Lokale (Sitten und andere)			
Heizung und Strom: Sitten	50'197.90	35'000.00	38'144.30
Heizung und Strom: andere Gebäude	8'784.90	7'500.00	8'486.75
Unterhalt und Geräte Lokale und Gebäude: Sitten	32'248.00	25'000.00	31'555.60
Unterhalt und Geräte Lokale und Gebäude: Monthey	4'719.15	4'000.00	33'533.67
Unterhalt und Geräte Lokale und Gebäude: andere Gebäude	-	1'000.00	915.95
Installationen (<Fr. 15'000.--) und Unterhalt technische Installationen: Sitten	27'528.87	25'000.00	20'832.99
Installationen (<Fr. 15'000.--) und Unterhalt technische Installationen: andere	-	1'000.00	-
Mietkosten	15'390.00	15'500.00	15'490.00
Hypothekarzinsen: Gebäude Sitten	17'628.00	20'000.00	16'268.00
Hypothekarzinsen: Gebäude Monthey	16'239.35	18'000.00	14'516.00
Kosten Stockwerkeigentum und andere: Klinik Monthey	22'408.00	22'000.00	22'320.00
Sanierungsfonds	-	-	100'000.00
Amortisation Gebäude (Sitten/Monthey)	-	50'000.00	50'000.00
Total Rubrik Gebäude und Lokale	195'144.17	224'000.00	352'063.26
Finanzkosten			
Bankkosten (BVR)	11'981.09	13'000.00	14'769.91
Betriebskosten	23'624.81	20'000.00	7'721.31
Debitorenverluste	31'803.15	20'000.00	32'436.40
Spezialfälle	4'336.60	15'000.00	8'936.40
MWSt	32'255.81	36'000.00	35'993.62
Discont	-	-	-
Total Rubrik Finanzkosten	104'001.46	104'000.00	99'857.64
Total Aufwand	6'128'076.37	5'946'496.94	6'580'814.87

ERTRAG SDJ 2025

	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025
Subventionierte konservierende Zahnpflege			
Anteil Eltern	499'976.60	-	612'754.55
Subventionen der Gemeinden	340'085.20	-	417'555.00
Total subventionierte konservierende Zahnpflege	840'061.80	830'000.00	1'030'309.55
Subventionierte Kieferorthopädie			
Anteil Eltern	1'451'150.40	-	1'595'943.00
Subventionen der Gemeinden	1'018'090.90	-	1'117'656.85
Total subventionierte Kieferorthopädie	2'469'241.30	2'850'000.00	2'713'599.85
Nichtsubventionierte Zahnpflege			
Kieferorthopädie: von den Eltern übernommen	936'993.15	850'000.00	1'001'070.35
Kieferorthopädie: von der Invalidenversicherung übernommen	419'912.70	450'000.00	444'781.30
Konservierende Zahnpflege: Versicherungen	232'932.48	20'000.00	162'813.72
Konservierende Zahnpflege in Vollzugsanstalt	29'700.00	25'000.00	19'800.00
Total nichtsubventionierte Zahnpflege	1'619'538.33	1'345'000.00	1'628'465.37
(Total Ertrag Kliniken)	4'928'841.43	5'025'000.00	5'372'374.77
Prophylaxe und Reihenuntersuchungen			
Löhne und Soziallasten + subventioniertes Material	326'058.22	220'000.00	305'667.11
Verkauf Produkte in der Prophylaxe	32'717.50	28'000.00	29'232.59
Honorare für Reihenuntersuchungen Zahnärzte SDJ	71'424.00	75'000.00	72'392.00
Total Prophylaxe und Reihenuntersuchungen	430'199.72	323'000.00	407'291.70
Andere Erträge			
Andere Erträge, Saldi die nicht zurückgefordert wurden	10'030.50	-	-
Beteiligung des Kantons an den Verwaltungskosten	-	95'000.00	90'000.00
Verwaltungserträge	28'305.99	15'000.00	35'714.21
Gemeinden: Kontrolle Subventionsgesuche	169'740.00	165'000.00	221'940.00
Factoring	459'878.10	420'000.00	612'196.05
Total andere Erträge	667'954.59	695'000.00	959'850.26
Total Erträge	6'026'995.74	6'043'000.00	6'739'516.73

PRIVATZAHNAERZTE 2025

ERTRAG	Rechnung 2024	Rechnung 2025
Subventionierte konservierende Zahnpflege		
Anteil Eltern	3'725'241.55	4'541'423.60
Subventionen der Gemeinden	2'740'571.85	3'324'222.65
Total subventionierte konservierende Zahnpflege	6'465'813.40	7'865'646.25
Subventionierte Kieferorthopädie		
Anteil Eltern	7'207'047.60	7'721'317.70
Subventionen der Gemeinden	5'325'070.90	5'678'759.60
Total subventionierte Kieferorthopädie	12'532'118.50	13'400'077.30
Honorare Triage in den Schulen	211'983.60	242'983.20
Total Ertrag	19'209'915.50	21'508'706.75
AUFWAND		
Honorare		
Honorare konservierende Zahnpflege	6'465'813.40	7'865'198.85
Honorare Kieferorthopädie	12'532'118.50	13'400'077.30
Honorare für Reihenuntersuchungen Privatzahnärzte	211'983.60	242'983.20
Total Honorare	19'209'915.50	21'508'259.35
Debitorenverluste		
Debitorenverluste konservierende Zahnpflege	88'830.40	91'425.60
Debitorenverluste Kieferorthopädie		
Total Debitorenverluste	88'830.40	91'425.60
Total Aufwand	19'298'745.90	21'599'684.95
Verlust	-88'830.40	-90'978.20

KONSOLIDIERTE RECHNUNG 2025

ERTRAG

	Rechnung 2024	Rechnung 2025
Subventionierte konservierende Zahnpflege		
Anteil Eltern	4'225'218.15	5'154'178.15
Subventionen der Gemeinden, gesetzliche Beteiligung	2'908'133.65	3'565'774.59
Gemeinden, überobligatorische Beteiligung	172'523.40	176'003.06
Total subventionierte kons. Zahnpflege	7'305'875.20	8'895'955.80
Subventionierte Kieferorthopädie		
Anteil Eltern	8'658'198.00	9'317'260.70
Subventionen der Gemeinden, gesetzliche Beteiligung	6'001'850.80	6'454'638.85
Gemeinden, überobligatorische Beteiligung	341'311.00	341'777.60
Total subventionierte Kieferorthopädie	15'001'359.80	16'113'677.15
Nichtsubventionierte Zahnpflege		
Kieferorthopädie: von den Eltern übernommen	936'993.15	1'001'070.35
Kieferorthopädie: von der IV-Versicherung übernommen	419'912.70	444'781.30
Konservierende Zahnpflege: durch Dritte übernommen	262'632.48	182'613.72
Total nichtsubventionierte Zahnpflege	1'619'538.33	1'628'465.37
Total andere Erträge	1'310'137.91	1'610'125.16
Total Erträge	25'236'911.24	28'248'223.48

AUFWAND

Total Aufwand private Zahnärzte	19'298'745.90	21'599'684.95
Total Aufwand SDJ	6'128'076.37	6'580'814.87
Total Aufwand	25'426'822.27	28'180'499.82

Gewinn

-189'911.03

67'723.66

GEWINNRECHNUNG 2025

ERGEBNISABRECHNUNG

	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025
Betriebsergebnis SDJ	-101'080.63	96'503.06	158'701.86
Verlust Privatzahnärzte	-88'830.40	-50'000.00	-90'978.20
Gewinn	-189'911.03	46'503.06	67'723.66

CASH FLOW ABRECHNUNG

	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025
Gewinn	-189'911.03	46'503.06	67'723.66
Zuweisung an die Rückstellung Informatik	-	-	-
Renovationsfonds: Gebäude Sitten	-	-	100'000.00
Renovationsfonds: Gebäude Monthey	-	-	-
Amortisation Geräte	204'338.70	50'000.00	129'018.48
Amortisation Gebäude (Sitten/Monthey)	-	50'000.00	50'000.00
Abschreibungen Informatik	97'656.30	30'000.00	48'940.35
Reduzierung Rückstellung für Debitorenverluste SDJ	-10'000.00	-	17'500.00
Reduzierung Rückstellung Debitorenverluste Privatärzte	-20'000.00	-	7'500.00
Umlage Rückstellungen	-80'000.00	-	-
Cash Flow	2'083.97	176'503.06	420'682.49

BETEILIGUNG OEFFENTLICHE HAND 2025

	Rechnung 2024	Rechnung 2025
Beteiligung der Gemeinden an der subventionierten Zahnpflege		
Subsidien für die Konservierende Zahnpflege	3'080'657.05	3'741'777.65
Subsidien für die Kieferorthopädie	6'343'161.80	6'796'416.45
Total Subsidien an die Eltern	9'423'818.85	10'538'194.10
<i>davon gesetzlicher Anteil (40 %) alle Gemeinden</i>	<i>8'916'057.60</i>	<i>10'028'959.34</i>
<i>davon überobligatorischer Teil einzelner Gemeinden</i>	<i>507'761.25</i>	<i>509'234.76</i>
Prüfung der Subventionsgesuche	169'740.00	221'940.00
Total Beteiligung Gemeinden an der subventionierten Zahnpflege	9'593'558.85	10'760'134.10
Mandat Reihenuntersuchungen und Prophylaxe zu Lasten des Kantons		
Reihenuntersuchungen in den Schulen	283'407.60	315'375.20
Prophylaxe und Unterricht	326'058.22	334'899.70
Verwaltungsgebühr	90'000.00	90'000.00
Total Reihenuntersuchungen und Prophylaxe zu Lasten des Kantons	699'465.82	740'274.90

BILANZ AM 31.DEZEMBER 2025

	2024		2025	
	AKTIV	PASSIV	AKTIV	PASSIV
Kasse	1'175.80		558.60	
PCK	16'802.33		14'502.53	
WKB Kontokorrent	11'640.05		6'432.60	
WKB Business-Kontokorrent	418'385.05		817'154.75	
Raiffeisen - Prophylaxe			13'276.59	
Debitoren	4'817'898.20		5'159'317.06	
Debitor Gemeinden, Kontrolle Subventionsgesuche	169'740.00		221'940.00	
Rückstellung Debitorenverluste	-300'000.00		-325'000.00	
Debitor Kanton, Prophylaxe	29'465.82		47'842.31	
Zuzuordnende Debitoren	-571.60		-490.20	
Transitorische Aktiva	31'799.90		12'119.70	
Garantiedepot Lokale	500.00		500.00	
Garantiedepot Miete	2'019.30		2'019.55	
Informatikprogramm	75'000.00		50'000.00	
Projekt Schulzahnkontrolle / Universität Bern			55'000.00	
Medizinisch-technische Installationen	260'000.00		340'000.00	
Immobilie Sitten	2'100'000.00		2'050'000.00	
Grundstück	774'000.00		774'000.00	
Kauf Immobilie und PPE	1'100'000.00		1'100'000.00	
Kreditoren		161'416.80		173'762.98
Kreditoren private Zahnärzte		5'400'521.20		5'978'096.75
Rückzahlung Debitoren		-		3'763.15
Sozialversicherungen		-19'273.05		25'117.15
Leasing 3Shape (UBS)		-		51'074.35
Leasing Rayscan (ZKB)		-		92'880.55
WKB Hypothek (Sitten)		1'040'000.00		960'000.00
WKB Hypothek (Monthey)		850'000.00		790'000.00
UBS Leasing		-		19.45
Überweisung		-		-
Investitionsfonds Klinik Monthey		60'000.00		60'000.00
Investitionsfonds Kliniken		70'000.00		70'000.00
Rückstellung Informatikprogramm		-		-
Renovationsfonds		100'000.00		200'000.00
Transitorische Passiva		90'399.10		111'944.65
Petite Association		76'864.45		76'864.45
Rückstellung Spezialfälle		69'381.60		69'381.60
Kapital		1'798'455.78		1'608'544.75
Betriebsverlust / Betriebsgewinn		-189'911.03		67'723.66
	9'507'854.85	9'507'854.85	10'339'173.49	10'339'173.49

ORGANE UND BEHÖRDEN DER WALLISER SCHULZAHNPFLEGE

GENERALVERSAMMLUNG

Verbandes Walliser Gemeinden (VWG) - mit je 2 Stimmen pro Repräsentant

Frau Ruffiner-Guntert Eliane, Brig	Generalsekretärin
Hr. Furger Niklaus	Präsident der Gemeinde Visp
Frau Gaspoz Virginie	Präsidentin der Gemeinde Evolène

Walliser Zanhärtzegesellschaft (SSO Sektion Wallis) - mit je 1 Stimme pro Repräsentant

Frau Moix Elodie, Conthey	Mittelwallis
Dr. Perren Roman, Brig	Oberwallis
Hr. Jeunet-Mancy Robin, Le Châble	Unterwallis

Lehrerinnen- und Lehrerverein (SPVAL und VLPO) - mit je 1 Stimme pro Repräsentant

Hr. Olivier Solioz, Ardon	Mittel- und Unterwallis
Hr. Ruppen Florian, Naters	Oberwallis

Repräsentant des Kantons Wallis - mit je 1 beratender Stimme pro Repräsentant

Gesundheitswesen

Frau Bressan Margaux

Dienststelle für Unterrichtswesen

Hr. Ebenegger Vincent

Die Generalversammlung wird vom Präsidenten der Walliser Schulzahnpflege geleitet.

DIREKTIONSKOMITEE

Mitglieder mit beschlussfähiger Stimme

Hr. Loretan Régis, Sitten	Präsident der Walliser Schulzahnpflege, Repräsentant des Mittelwallis
Hr. Burgener Paul, Visp	Vizepräsident, Repräsentant des Oberwallis
Hr. Revaz Damien, St-Maurice	Repräsentant des Unterwallis

Mitglieder mit beratender Stimme

Dr. Fantoni-Pfister Patricia, Brig	Fachzahnarzt für Kieferorthopädie (CH), Vertrauenszahnarzt KFO
Hr. Bäuchle Marc, Puidoux	Direktor der Walliser Schulzahnpflege

DIREKTION

Hr. Bäuchle Marc, Puidoux	MBA HEC Unil, Exp. im Management von Gesundheitseinrichtungen
---------------------------	---

REVISIONSSTELLE

Hr. Délétroz Sébastien, Botyre/Ayent	SystemD Management & Consulting
--------------------------------------	---------------------------------

EXPERTENKOMMISSION ZUR UEBERWACHUNG DER SUBVENTIONNIERTEN ZAHNBEHANDLUNGEN

Kommission für konservierende Zahnheilkunde

Hr. Luyet Cyprien, Sitten / Präsident	Zahnarzt SSO
Frau Bétrisey Emilie, Siders	Zahnärztin SSO
Dr. Venetz Arno, Brig	Zahnarzt SSO

Kommission für Kieferorthopädie

Dr. Fantoni-Pfister Patricia, Brig / Präsidentin	Fachzahnärztin für Kieferorthopädie (CH)
Dr. Loretan Pascal, Visp	Fachzahnarzt für Kieferorthopädie (CH)
Dr. Theytaz Georges-André, Martigny	Fachzahnarzt für Kieferorthopädie (CH)

Der Direktor SDJ nimmt an den Sitzungen (administrativer Teil) für alle rechtlichen/administrativen Fragen teil.



Walliser Walliser Schulzahnpflege für Prophylaxe und
Jugendzahnpflege

Rue de Lausanne 42, 1950 Sitten - 027 327 33 20

www.soins-dentaires-jeunesse.ch